

Naturschutzbund NÖ lädt in Wullersdorf und Hollabrunn zu Workshops „Die Gewässer im Weinviertel - Lebensadern in Bedrängnis?!“

Der Naturschutzbund NÖ veranstaltet am 7.11. in Wullersdorf und am 15.11. in Hollabrunn jeweils einen Workshop zum Thema „Die Gewässer im Weinviertel - Lebensadern in Bedrängnis?!“. Am Programm stehen Vorträge und eine Diskussion über Maßnahmen, die zum Schutz und zur Förderung vielfältiger Gewässer beitragen können. Alle Interessierten sind herzlich willkommen.

Die Gewässer sind ein wichtiger Teil der Weinviertler Kulturlandschaft. Wie blaue Lebensadern ziehen sie sich durch die Landschaft, beherbergen viele Tier- und Pflanzenarten und vernetzen Lebensräume miteinander. Darüber hinaus erbringen sie zahlreiche Leistungen für uns Menschen, die in Zeiten der Klimakrise immer mehr an Bedeutung gewinnen. Sie liefern sauberes Trinkwasser, versorgen Ackerflächen mit der nötigen Feuchte und schützen uns vor den negativen Auswirkungen von Starkregen. Aufgrund der zahlreichen Eingriffe in die Gewässerverläufe, der intensiven Pflege der Uferbereiche und der bis unmittelbar an die Gewässerränder reichende, landwirtschaftliche Bewirtschaftung können sie jedoch ihre Rolle als ökologisch bereichernde Wasseradern kaum mehr erfüllen. Um auf die große Bedeutung der Gewässer in der Region aufmerksam zu machen, veranstaltet der Naturschutzbund NÖ zwei Workshops zum Thema „Die Gewässer im Weinviertel - Lebensadern in Bedrängnis?!“. Dabei wird der Frage nachgegangen, wie wir Gewässer pflegen und schützen können, damit sie weiterhin die für uns so wichtigen Ökosystemleistungen erbringen können und Tieren und Pflanzen einen Lebensraum bieten.

Der erste Workshop findet am 7.11. um 18:30 Uhr im Gemeindesaal von Wullersdorf statt, der zweite in Kooperation mit der KLAR! Göllersbach am 15.11. um 18:30 Uhr im Stadtsaal Süd Foyer in Hollabrunn. Im Fokus stehen ein Vortrag zur Biodiversität an ausgewählten Gewässerstrecken sowie eine Diskussion, wie man vielfältige Gewässer im Weinviertel schützen und fördern kann. In Hollabrunn ergänzt ein Vortrag über Maßnahmen für mehr Wasserrückhalt in unseren Kulturlandschaften das Programm. Interessierte sind herzlich eingeladen, teilzunehmen und mitzudiskutieren. Der Naturschutzbund NÖ bittet um Anmeldung via Mail an noe@naturschutzbund.at oder Tel.: 014029394.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 LE 14-20
Umschichtung für den ländlichen Raum



 Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



 LEADER
Weinviertel
MANHARTSBERG

 KLAR!
Vorbereitet auf die Klimakrise

*Kontakt: DI Karoline Kárpáti, Projektleiterin Naturschutzbund NÖ
margit.gross@naturschutzbund.at, Tel.: 0650-4803158*